

Wien, 05. Juni 2013

Heizen mit Öl: Soforthilfe für Hochwasser-Opfer Ölheizungs-Förderung wird für Betroffene um 500 Euro erhöht

Quer durch Österreich wurden in den vergangenen Tagen hunderte Häuser überschwemmt. Da vor allem Keller und Heizräume schwer betroffen sind, erweitert die Heizen mit Öl GmbH (HMÖ) die Förderung moderner Öl-Brennwertgeräte: Neben der regulären Subvention von bis zu 3.000 Euro erhalten betroffene Haushalte bei Antragseinreichung bis Ende Juli 500 Euro Zusatzunterstützung. Allen betroffenen Antragstellern wird zudem die schnelle und unbürokratische Abwicklung der Fördermodalitäten zugesichert.

„Durch das Hochwasser zerstörte Heizanlagen gehören mit zu den kostspieligsten Flutschäden. Diesen Haushalten wollen wir helfen, zumindest die finanzielle Belastung zu mildern“, so Martin Reichard, Geschäftsführer der Heizen mit Öl GmbH. „Deshalb stocken wir ab sofort die Förderung von neuen Ölheizungsanlagen für diese Haushalte um 500 Euro auf.“ Bürokratische Hürden will Reichard jedoch vermeiden: „Am Antragsformular soll das Wort ‚Hochwasserhilfe‘ vermerkt werden. Eine Fotodokumentation oder eine Bestätigung vom Installateur genügt. Die Prüfung und Abwicklung dieser Förderanträge erfolgt mit höchster Priorität.“

Die Förderung im Überblick

Die Förderinitiative „Heizen mit Öl“ der österreichischen Mineralölwirtschaft unterstützt den Umstieg auf moderne Öl-Brennwertanlagen seit 2009. Die Fördersumme beträgt 2.000 Euro. Ölkessel, die vor 1981 installiert wurden, werden sogar mit 3.000 Euro gefördert. 5.000 Euro Förderung gibt es für den Austausch von Ölheizungen, bei denen die Nennwärmeleistung der neuen Anlage 50 Kilowatt oder mehr beträgt.

Das Erfordernis eines Mindestalters der Altanlage wird für Hochwasser-Opfer aufgehoben. Zusätzlich erhalten die Geschädigten weitere 500 Euro, wenn das Formular bis Ende Juli (Eingangsstempel) bei der Heizen mit Öl GmbH eingereicht wird.

Details zur Förderinitiative und das Formular sind unter www.heizenmitoel.at abrufbar. Fragen zur Förderung beantwortet die HMÖ direkt unter foerderung@heizenmitoel.at oder 01/890 90 36.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Heizen mit Öl GmbH

Tel: 01/890 90 36

Fax: 01/890 90 36-50

E-Mail: foerderung@heizenmitoel.at

www.heizenmitoel.at

ikp Wien

Daniel Pinka

Tel. 01/524 77 90-20

Email: daniel.pinka@ikp.at

www.ikp.at